

## 10.1 Allgemeine Angaben zur Abwasserwirtschaft

Siehe Anlage

Anlagen:

- WP Georgshof WEA 01 - 02 - 03 - 04 Antrag Grabenverrohrung\_us .pdf
- WP Georgshof WEA 04 Antrag wasserrechtliche Erlaubnis Entnahme Grundwasser\_us .pdf

Name, Vorname des/der Antragstellers/in Windpark Georgshof GmbH & Co. KG
Wohnort, Straße, Haus-Nr. 26553 Dornum, Joachimsfeld 1
Telefon 0160/96764984

Landkreis Aurich  
- Untere Wasserbehörde -  
Fischteichweg 7 - 13  
26603 Aurich

Dienstort:  
Gewerbestraße 61  
26624 Südbrookmerland  
OT Georgsheil  
Tel.: 04941/16-0  
www.landkreis-aurich.de

über  
die Stadt / Gemeinde / Samtgemeinde vorlegen

Zutreffendes bitte  
ankreuzen bzw. ausfüllen!

**Antrag auf Erteilung einer Genehmigung nach dem Niedersächsischen Wassergesetz (NWG) zur Herstellung einer Gewässerteilverrohrung bis 6,00 m Länge**

Hinweis: Die vierwöchige Bearbeitungsfrist beginnt, wenn der Antrag vollständig bei der Genehmigungsbehörde vorliegt.

Dem Antrag füge ich folgende Unterlagen in 3-facher Ausfertigung bei:

1. Lageplan, Maßstab 1 : 1.000, mit Kennzeichnung der Verrohrungsstrecke
2. Systemzeichnung mit vollständigen Maßen, siehe Seite 2

Ist/Sind bereits eine/mehrere Verrohrung/en am nachstehenden Flurstück vorhanden? <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein	Anzahl 3	Länge 90,00m	Durchmesser 800-600
<b>Im Lageplan einzeichnen!</b>			

**Lage der Baumaßnahme (Grundstücksbezeichnung) Grünland**

Gemeinde Dornum	Ortsteil Dornum
--------------------	--------------------

Straße, Haus-Nr. Arlerweg	
------------------------------	--

Gemarkung Dornum	Flur 6 und 7	Flurstück div. siehe Tabelle
---------------------	-----------------	---------------------------------

Ort, Datum
------------

rechtsverbindliche Unterschrift  
des/der Antragstellers/in oder Unterschrift mit Vollmacht

19.12.2023 M. Pöde



**Rasteder Projektierungs GmbH**

**Stellungnahme der Stadt / Gemeinde / Samtgemeinde**

Zum Breen 40 • 26180 Rastede  
Tel.: 04402/9725-0  
Fax: 04402/83125

Gegen das Vorhaben bestehen

- keine Bedenken  
 folgende Bedenken:

Auflagen / Hinweise

Erforderlicher Rohrdurchmesser DN _____	Erforderliche Sohltiefe t = _____
--------------------------------------------	--------------------------------------

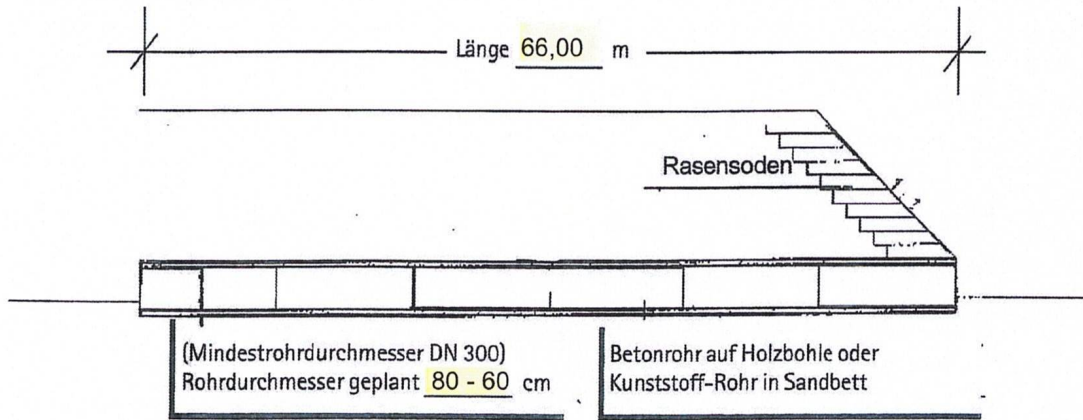
Ort, Datum	Der/Die Bürgermeister/in
------------	--------------------------

(Stempel)

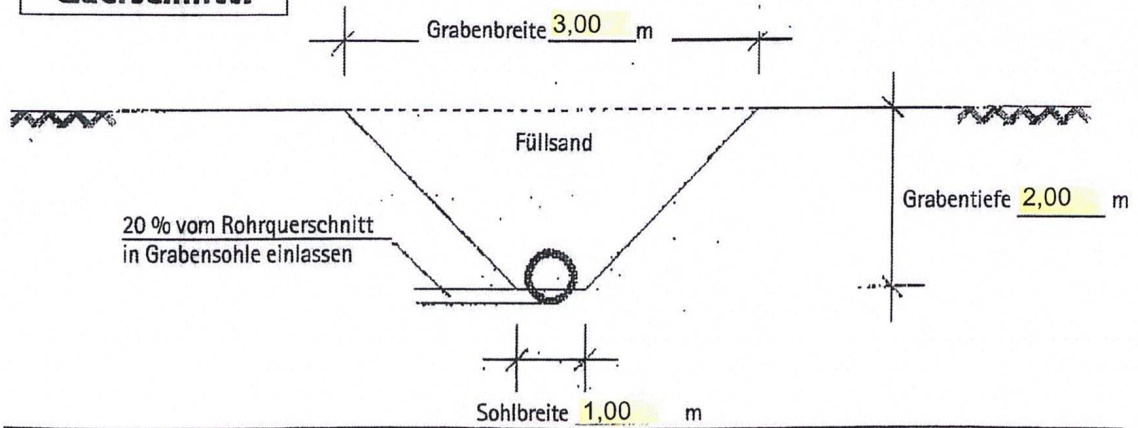
IV/66/006\_1209

# Systemzeichnung

## Längsschnitt:

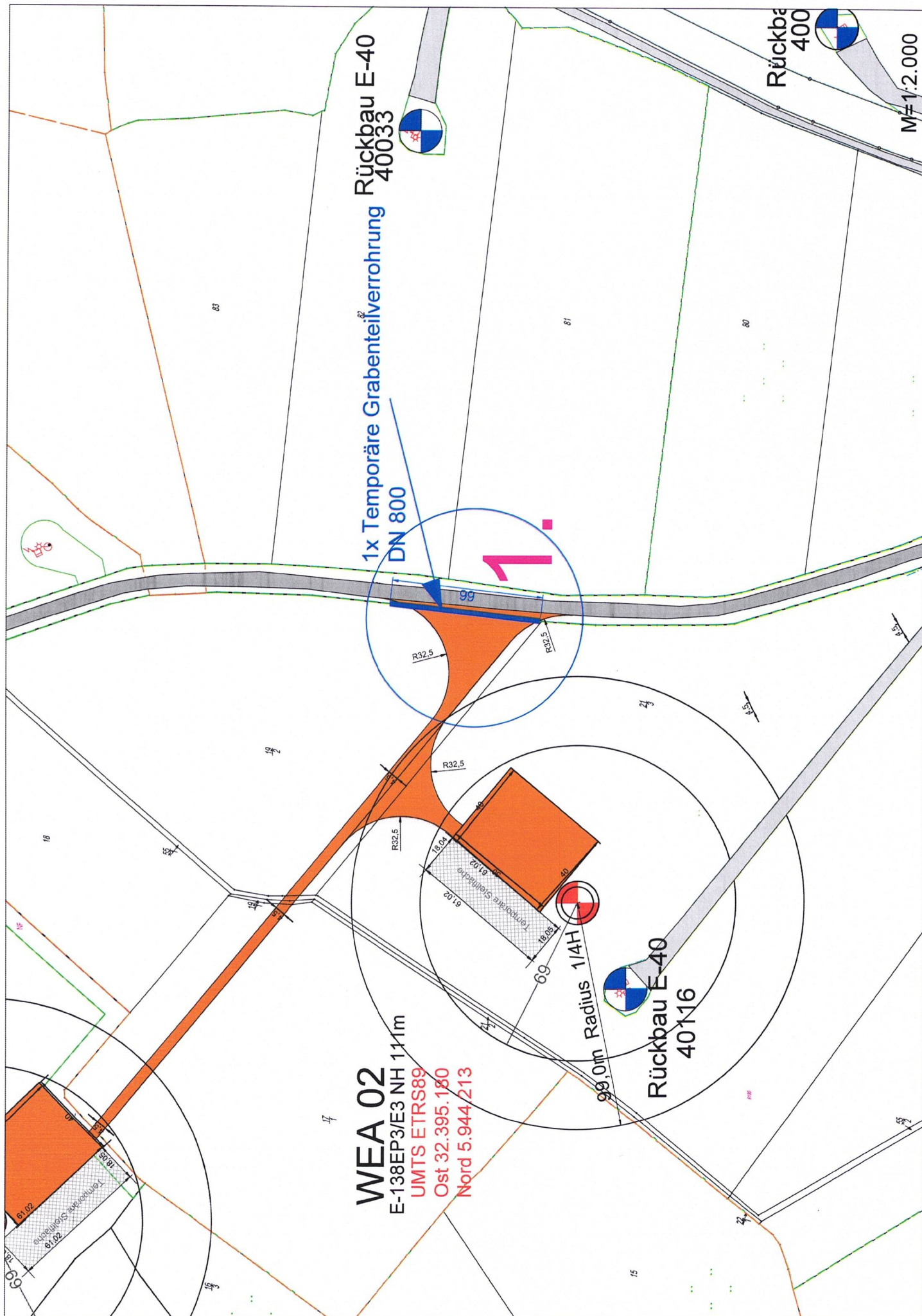


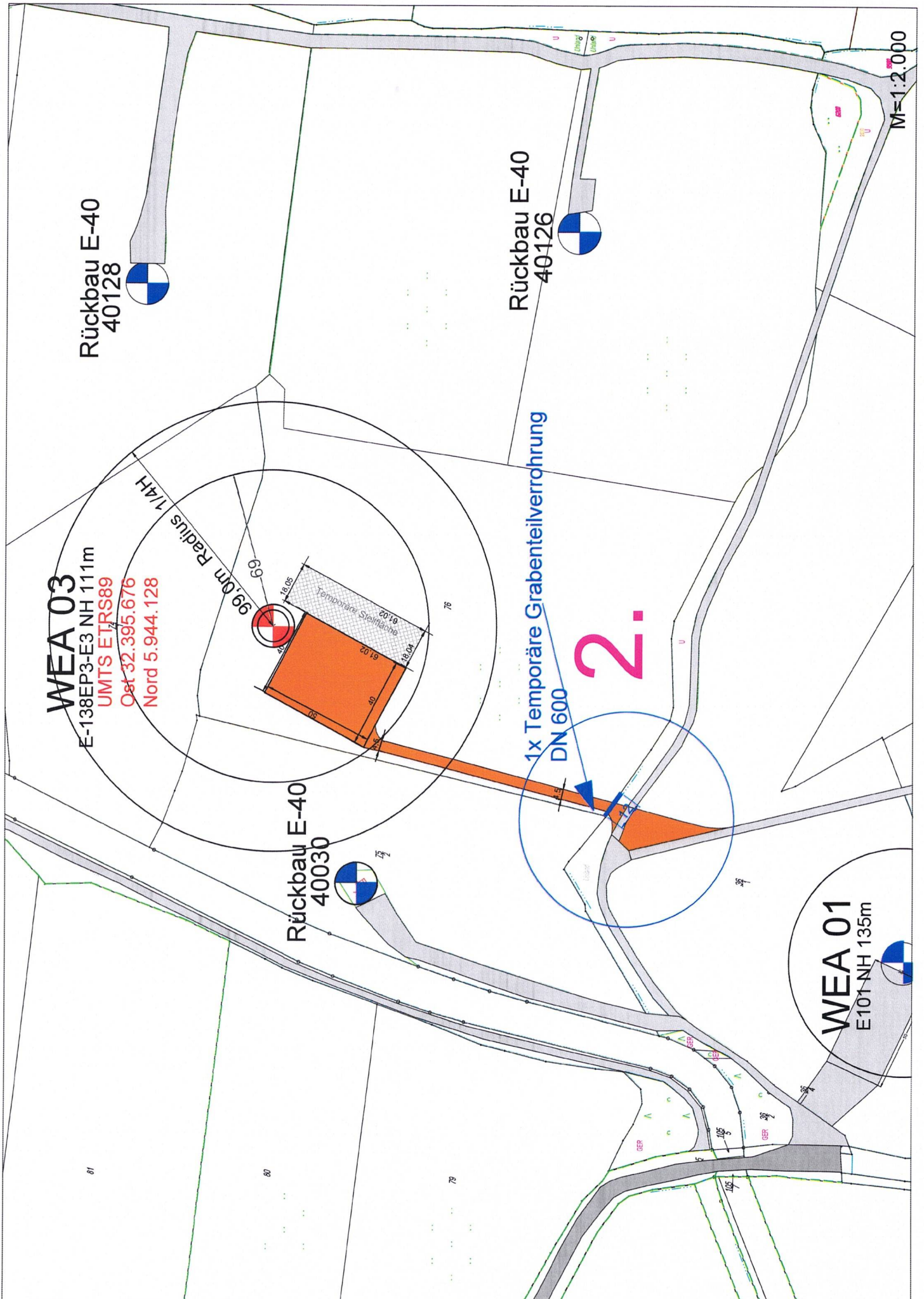
## Querschnitt:



<b>Bemerkungen:</b> siehe beiliegende Tabelle mit den 3 aufgeführten Verrohrungen im Zuge
der Errichtung des Windpark Georgshof sowie den beigefügten Übersichtsplan den geplanten
Wegebau







**WEA 03**

E-138EP3-E3 NH 111m  
 UMTS ETRS89  
 Ost 32.395.676  
 Nord 5.944.128

99,0m Radius 1/4H

Rückbau E-40  
 40030

Rückbau E-40  
 40126

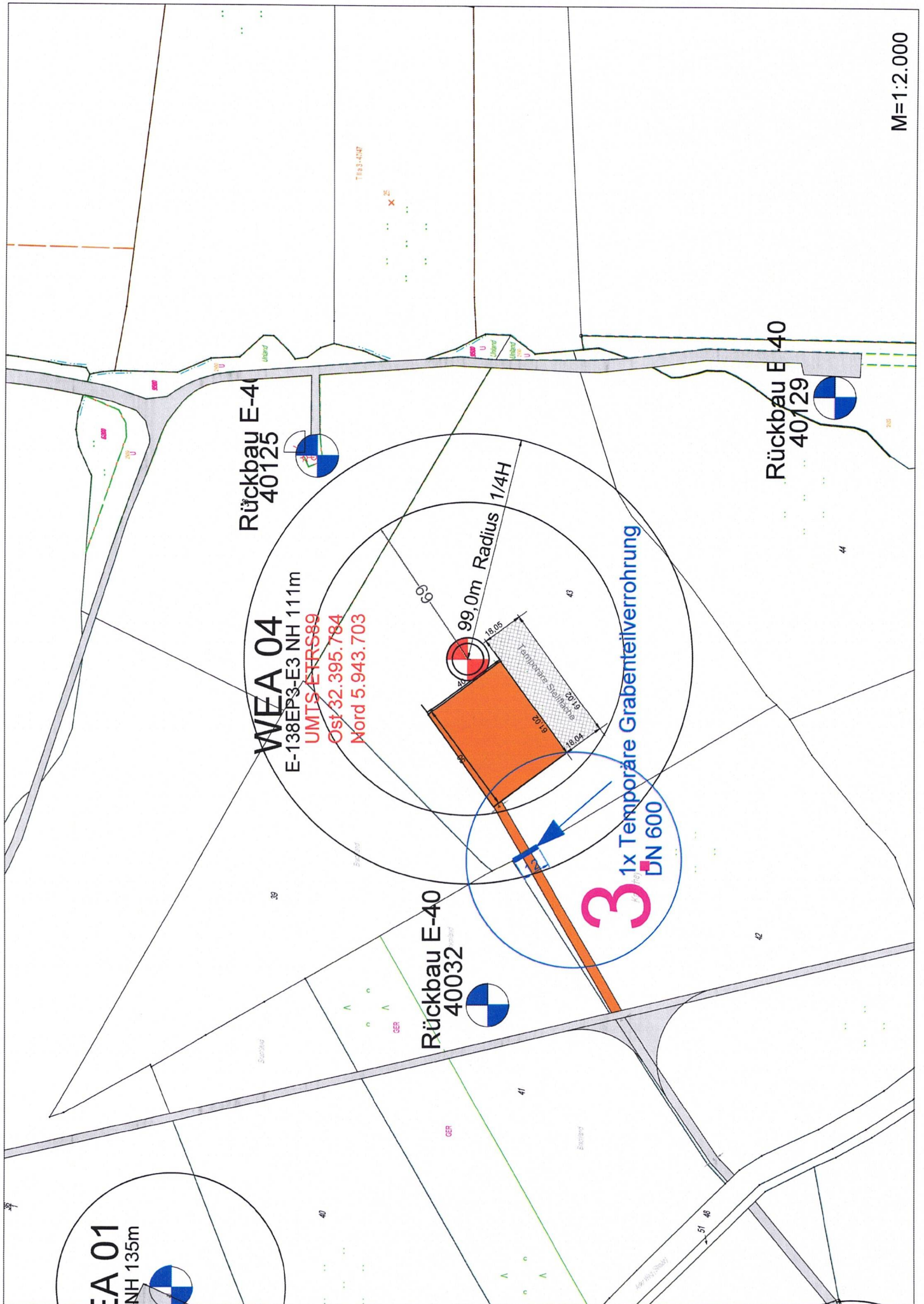
Rückbau E-40  
 40128

**WEA 01**  
 E101 NH 135m

1x Temporäre Grabenteilverrohrung  
 DN 600

2.

M=1:2.000



M=1:2.000

# Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis nach § 8 WHG für die Entnahme von Grundwasser



Landkreis Aurich  
Amt für Kreisstraßen,  
Wasserwirtschaft und Deiche  
Gewerbestraße 61  
26624 Südbrookmerland

Eingangsstempel	Sichtvermerke
	IV/66
	IV/66.5

Antragssteller(in)	
Name, Vorname, Firmenbezeichnung:	
Windpark Georgshof GmbH & Co. KG	
Anschritt:	
Joachimsfeld 1 in 26553 Dornum	
Telefon:	
04402/97250	
Email:	
rasteder-projektierung@t-online.de	

zutreffendes bitte ankreuzen

1.	<b>Hiermit beantrage(n) ich/wir eine Erlaubnis gemäß § 8 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) für:</b>
	<input type="checkbox"/> die Entnahme von Grundwasser zur Wasserhaltung (siehe 2.)
	<input type="checkbox"/> die Wiedereinleitung des entnommenen Grundwassers (siehe 3.) <input type="checkbox"/> in ein Oberflächengewässer <input type="checkbox"/> in den Untergrund
	<input type="checkbox"/> Die Einleitung des entnommenen Grundwassers in die öffentliche Regenwasserkanalisation wird gesondert bei der Stadt/Gemeinde beantragt.
2.	<b>Grundwasserentnahme</b>
	<b>Betroffene Grundstücke:</b> Windpark Georgshof WEA 04
	<b>Anschrift:</b>
	<b>Gemarkung:</b> Dornum <b>Flur:</b> 7 <b>Flurstück(e):</b> 43
	<b>Eigentümer:</b> Windpark Georgshof GmbH & Co. KG
	<b>Verfahren zur Grundwasserabsenkung:</b>
	Einbauen einer Tiefendrainage in 5,00m Tiefe OK, nach Aushub der Baugrube. Anschluss der Tiefendrainage an die Induxpumpen, nach Förderung des Grundwassers und Einleitung in die vorhandenen Zuggräben in geschlossener Wasserhaltung. Dauer der Absenkung ca. 4 Wochen.



Entnahmemenge: <u>20 m<sup>3</sup>/Stunde</u> <u>280 m<sup>3</sup>/Tag</u> - <u>        </u> m <sup>3</sup> /Jahr	
(Abhängig von der Entnahmemenge/Jahr kann eine Umweltverträglichkeitsprüfung oder Vorprüfung erforderlich werden – sh. hierzu unter Punkt 5 Hinweise)	
<b>Beginn und Dauer der Grundwasserentnahme:</b>	
Gesamtentnahmemenge: ca. 10.000 m <sup>3</sup>	
Geländehöhe (bezogen auf NN):	1,2 m NN
Beabsichtigte Absenkungstiefe (bezogen auf NN):	5,00 m NN
Reichweite des Absenkungstrichters (Darstellung im Lageplan erforderlich):	m
Im Wirkungsbereich der Absenkung sind vorhanden: (Darstellung im Lageplan erforderlich)	
<input type="checkbox"/> Buschwerk/Grünland Fläche:	14.525 m <sup>2</sup>
<input type="checkbox"/> Bäume	
<input type="checkbox"/> Gebäude (gemäß gesonderter Beschreibung und Darstellung im Lageplan)	
<input type="checkbox"/> Öffentliche Verkehrs-, Versorgungs- und Entsorgungsanlagen und sonstige Anlagen (gemäß gesonderter Beschreibung und Darstellung im Lageplan)	
<input checked="" type="checkbox"/> Es werden folgende Maßnahmen zur Beweissicherung getroffen: (ggf. nähere Beschreibung im Erläuterungsbericht)	
Anbau eines Mengenzählers hinter dem Absetzbecken bei geschlossener Wasserhaltung	
3.	<b>Wiedereinleitung in ein Gewässer bzw. in den Untergrund</b>
Einleitungsstelle (Darstellung im Lageplan erforderlich)	
Rechtswert: <input type="text"/>	Hochwert: <input type="text"/>
Gemarkung: Dornum	Flur: 7 Flurstücke: 43
Eigentümer: Windpark Georgshof GmbH & Co. KG	
Anschrift: Joachimsfeld 1 in 26553 Dornum	
Gewässer	<input checked="" type="checkbox"/> III. Ordnung _____
Name/Bezeichnung:	<input type="checkbox"/> II. Ordnung Nr. _____
	<input type="checkbox"/> I. Ordnung _____
Unterhaltsverband:	<input checked="" type="checkbox"/> Entwässerungsverband
	<input type="checkbox"/> Sielacht
4.	<b>Ort, Datum, rechtsverbindliche Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers</b>
Rastede, den 14.02.2023, M. Pöke	

Bitte Hinweise auf Seite 3 beachten

5.	<p><b>Hinweise:</b></p> <p>Das Antragsformular ist zusammen mit den nachfolgend aufgeführten Antragsunterlagen bei der unteren Wasserbehörde in Papierform einzureichen (jeweils in 2-facher Ausfertigung<sup>1</sup> im Original vom Antragssteller unterschrieben).</p> <p><b>Zur Beschleunigung des Verfahrens wird die zusätzliche Übersendung der Antragsunterlagen per E-Mail empfohlen.</b></p> <p>Als Anlagen sind grundsätzlich<sup>2</sup> erforderlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Erläuterungsbericht</b></li> <li>▪ <b>Übersichtsplan</b> (Stadtgebiet) mit Darstellung der Lage der Baumaßnahme Maßstab 1 : 5.000</li> <li>▪ <b>Lageplan</b> Maßstab 1 : 1.000 auf der Grundlage des amtlichen Katasterplanes mit eingetragener Baumaßnahme, Entnahmeanlage, Einleitungsstelle ins Gewässer sowie von der Maßnahme betroffener Gebäude und sonstiger Anlagen</li> <li>▪ <b>Hydraulische Berechnung der Grundwasserabsenkung</b></li> <li>▪ <b>Schichtenverzeichnisse des Untergrundes</b></li> <li>▪ <b>Beweissicherungsmaßnahmen</b> (Erläuterung der Maßnahmen)</li> </ul> <p><b><u>Unterlagen zur Umweltverträglichkeitsprüfung</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ in folgenden Fällen ist gemäß Anlage 1 Nr. 13.3 zum UVPG eine Prüfung erforderlich</li> </ul> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 5%;"></th> <th style="width: 30%;"></th> <th style="width: 20%;">Entnahmemenge</th> <th style="width: 45%;">Erforderliche Unterlagen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="text-align: center;">1</td> <td><b>Standortbezogene Vorprüfung</b></td> <td style="text-align: center;">ab 5.000 m<sup>3</sup></td> <td>Fachliche Bewertung zu den Kriterien nach Anlage 2 Nr. 2 zum NUVPG</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">2</td> <td><b>Allgemeine Vorprüfung</b></td> <td style="text-align: center;">ab 100.000 m<sup>3</sup></td> <td>Fachliche Bewertung zu den Kriterien nach Anlage 2 zum NUVPG</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">3</td> <td><b>UVP-Pflicht</b></td> <td style="text-align: center;">ab 10.000.000 m<sup>3</sup></td> <td>Im Einzelfall abzustimmen</td> </tr> </tbody> </table> <p><i>(Wenn im Rahmen der Vorprüfung die Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung festgestellt wird, sind weitere Unterlagen vorzulegen, da dann gemäß § 11 Abs. (1) WHG ein förmliches Verfahren durchzuführen ist.)</i></p> <p>Bei Einleitung in ein Gewässer:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>chemische Analyse des Grundwassers</b> entsprechend der Parameterliste für Grundwasseruntersuchungen in Abstimmung mit der unteren Wasserbehörde</li> <li>▪ <b>ggf. Angaben zur Abwasservorbehandlung</b></li> <li>▪ <b>Hydraulischer Nachweis zur schadlosen Ableitung in Abstimmung mit der unteren Wasserbehörde</b></li> </ul>			Entnahmemenge	Erforderliche Unterlagen	1	<b>Standortbezogene Vorprüfung</b>	ab 5.000 m <sup>3</sup>	Fachliche Bewertung zu den Kriterien nach Anlage 2 Nr. 2 zum NUVPG	2	<b>Allgemeine Vorprüfung</b>	ab 100.000 m <sup>3</sup>	Fachliche Bewertung zu den Kriterien nach Anlage 2 zum NUVPG	3	<b>UVP-Pflicht</b>	ab 10.000.000 m <sup>3</sup>	Im Einzelfall abzustimmen
		Entnahmemenge	Erforderliche Unterlagen														
1	<b>Standortbezogene Vorprüfung</b>	ab 5.000 m <sup>3</sup>	Fachliche Bewertung zu den Kriterien nach Anlage 2 Nr. 2 zum NUVPG														
2	<b>Allgemeine Vorprüfung</b>	ab 100.000 m <sup>3</sup>	Fachliche Bewertung zu den Kriterien nach Anlage 2 zum NUVPG														
3	<b>UVP-Pflicht</b>	ab 10.000.000 m <sup>3</sup>	Im Einzelfall abzustimmen														

<sup>1</sup> Zur Beschleunigung des Verfahrens können weitere Ausfertigungen der Antragsunterlagen durch die Genehmigungsbehörde angefordert werden.

<sup>2</sup> Im Einzelfall können weitere Unterlagen (z.B.: baustatische Nachweise) durch die Genehmigungsbehörde angefordert werden.

# Systemskizze Baugrube

Grundwasserabsenkung (unmaßstäblich)

Maßnahme ( Bauherr, Ort)

Pumpe

GOK ▼

Baugrube

mittel. GW ▼

niedrig. GW ▼

Spülfilter

BG So ▼

abges. GW ▼

Entnahme So ▼

Reichweite des Absenkrichters R

wirksamen  $R_w$

örtl. Absenkmaß  $S_{RW}$

Eintauchtiefe GW Absenkkurve

H

s  Absenkung

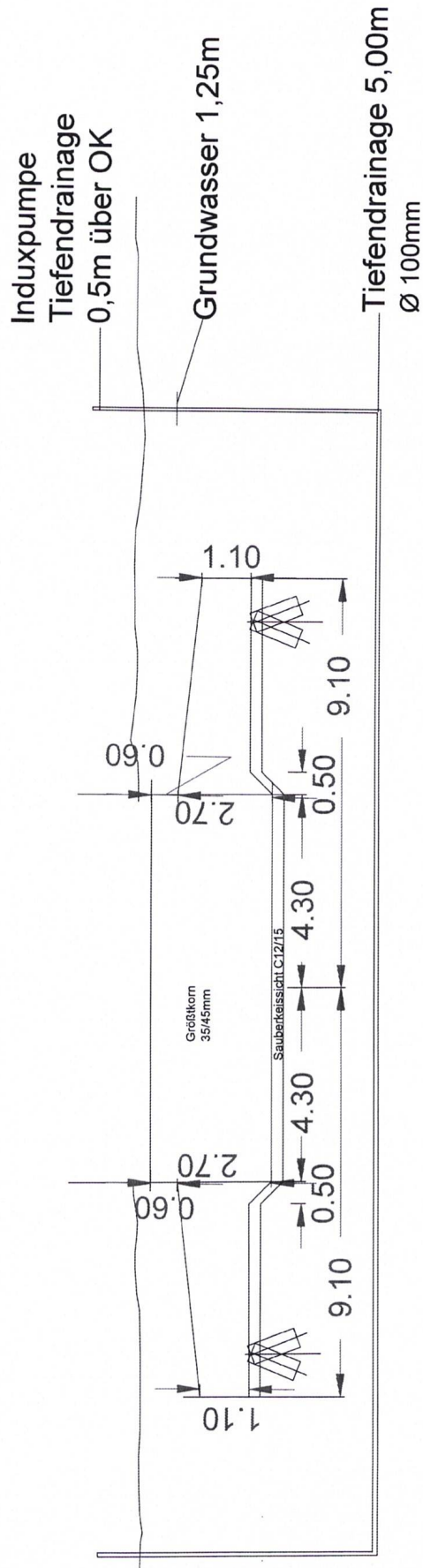
h  Eintauchtiefe bei Absenkung

Planverfasser:  
(Firmenstempel)

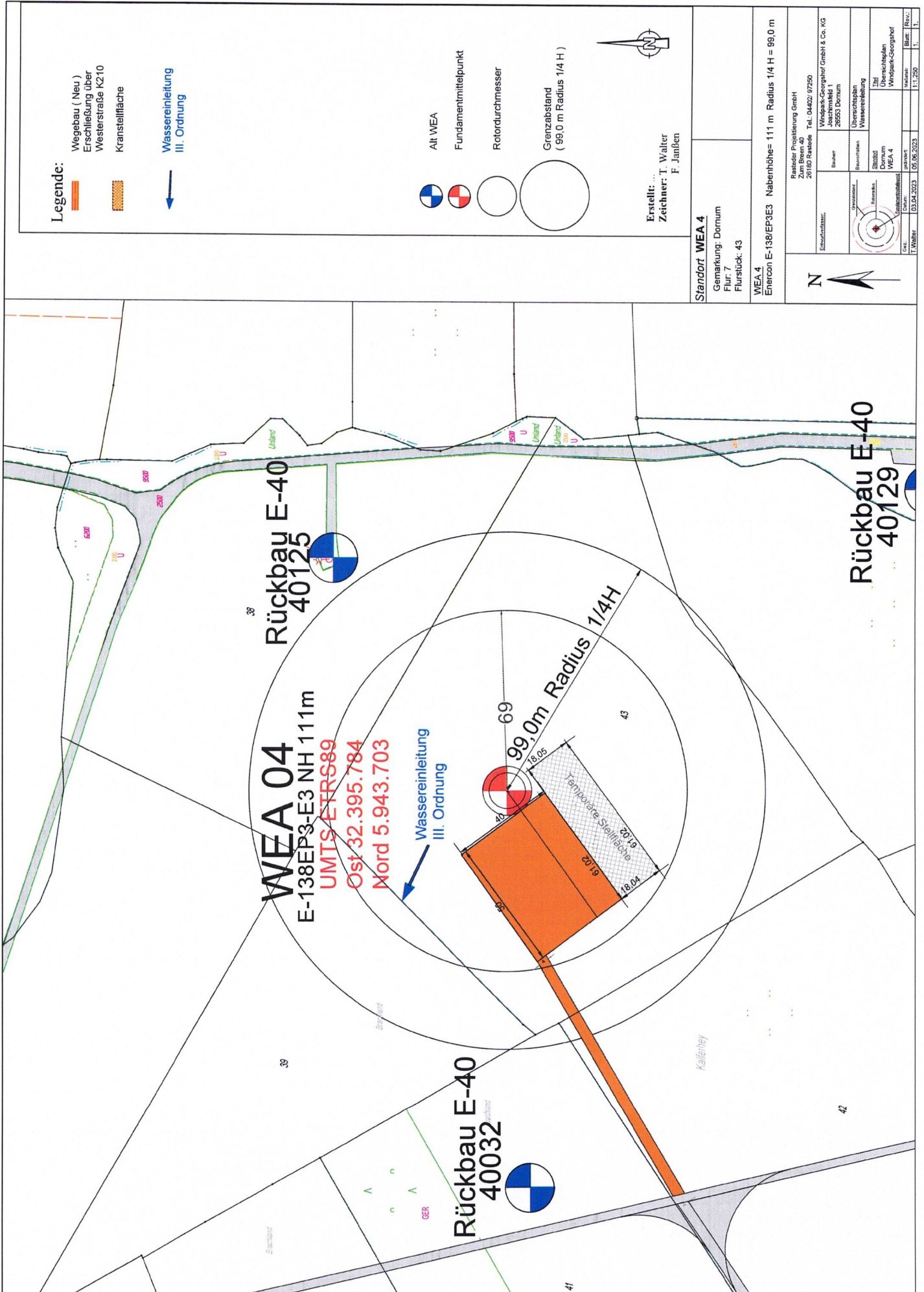
(Unterschrift)

# Fundament




E-138 EP3 E3-HST-131-FB-C-01 TmA 18,20m Standort WEA 04







Standort WEA 04		Rasteder Projektierung GmbH	
Gemarkung: Dornum		Postfach 46	
Flur: 7		26189 Rastede	
Flurstück: 43		Tel.: 04402/ 97250	
WEA 04		Enercon E-138EP3E3 Nebenhöhe 111m Radius 1/4 H = 104,2 m	
Energieerzeuger:		Bauprojekt:	
Windkraftanlage:		Windkraft: Geograft GmbH & Co. KG	
Ortslage:		26553 Dornum	
Ortsplan:		Errichtung von 4 Windenergieanlagen	
Lageplan:		Teil	
Vollnahme WEA 04		Vollnahme WEA 04	
Maßstab:		Maßstab:	
1:1		1:1	
Datum:		gezeichnet:	
03.04.2023		05.09.2023	
T. Müller		Rv.	
		D.1	



**Legende:**

-  Wegebau ( Neu )
-  Erschließung über Westerstraße K210
-  Kranstellfläche
-  Wassereinleitung III. Ordnung

-  Alt WE A
-  Fundamentmittelpunkt
-  Rotordurchmesser
-  Grenzabstand ( 99.0 m Radius 1/4 H )

Erstellt: ...  
 Zeichner: T. Walter  
 F. Janßen

Standort: WE A 4

Gemarkung: Dornum  
 Flur: 7  
 Flurstück: 43

WE A 4  
 Enercon E-138/EP3 E3 Nabenhöhe= 111 m Radius 1/4 H = 99,0 m

Beauftragte Projektierung GmbH  
 Zum Breen 40  
 26180 Rastade Tel. 04402/ 97290

Eingetragen:	Maßstab:	1:500
	Gezeichnet:	T. Walter
Überprüft:	Überprüft:	F. Janßen
	Überprüft:	F. Janßen
Titel:	Übersichtsplan	WE A 4
	Windpark-Geograph	WE A 4
Gez.:	03.04.2023	05.08.2023
T. Nr.:	11.250	11.250
Blatt:	11	11
Rev.:		



## 10.2 Entwässerungsplan

**10.3 Beschreibung der abwasserrelevanten Vorgänge**

**10.4 Angaben zu gehandhabten Stoffen**



**10.5 Maßnahmen zur Vermeidung von Abwasser**

## 10.6 Maßnahmen zur Überwachung der Abwasserströme

**10.7 Angaben zum Abwasser am Ort des Abwasseranfalls und vor der Vermischung**

**10.8 Abwassertechnisches Fließbild**

<b>10.9 Abwasseranfall und Charakteristik des Rohabwassers</b>
----------------------------------------------------------------

BE Nr.	Bezeichnung der Betriebseinheit	Stoffstrom Nr. lt. Fließbild	Abwasserart	Höchstmenge		Parameter	Höchstkonzentration [mg/l]	Höchstfracht [kg/h]	Ableitung
				[m³/h]	[m³/d]				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

<b>10.10 Abwasserbehandlung</b>
---------------------------------

BE. Nr.	Bezeichnung der Abwasserbehandlung	Stoffstrom Nr. lt. Fließbild	Abwasserzufluß [m³/h]	Parameter	Zulauf		Ablauf		Ableitung / Einleitung
					Höchstkonzentration [mg/l]	Höchstfracht [kg/h]	Höchstkonzentration [mg/l]	Höchstfracht [kg/h]	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

**10.11 Auswirkungen auf Gewässer bei Direkteinleitung**

**10.12 Niederschlagsentwässerung**

- Einleitung in die kommunale Regenwasserkanalisation (Indirekteinleiter)

Vorbehandlung

- Ja  
 Nein

- Direkteinleitung in das Grundwasser über

- Sickergraben, Sickerwasser  
 Drainage  
 Sickerschacht  
 sonstige (benennen)

Vorbehandlung

- Ja  
 Nein

- Direkteinleitung in ein oberirdisches Gewässer

Vorbehandlung

- Ja  
 Nein

Findet eine Regenwassernutzung statt?

- Ja  
 Nein



**10.13 Sonstiges**